

Anleitung zum Switch-Baustein "Entscheidungspfade"

Dieser Switch-Baustein kann gut eingesetzt werden, wenn Sie **auf verschiedene Entscheidungen der Spielenden reagieren** möchten: Die Spielenden können im Rahmen einer Umfrage eine Entscheidung treffen. Entsprechend der Entscheidung werden verschiedene Gegenargumente eingebracht und so dazu angeregt, weiterführend zu argumentieren und auf Gegenargumente einzugehen.

Für die Nutzung des Switch-Bausteins ist es entscheidend, ob Sie diesen in einen bestehenden Bound einbinden oder einen neuen Bound entwickeln wollen. Entscheiden Sie, welche der Versionen auf Sie zutrifft, und befolgen Sie die Anweisungen 4a oder 4b !

Anleitung zum Kopieren des Switch-Bausteins "Entscheidungspfade"

Melden Sie sich in Ihrem Actionbound-Account an.

Kopieren Sie sich den Baustein-Bound in Ihren eigenen Account, indem Sie den folgenden Link anklicken oder in die Browserleiste einfügen:

https://actionbound.com/copy_bound/baustein-switch-entscheidungspfade

Actionbound fordert Sie automatisch dazu auf, aus der Kopie einen neuen Bound zu erstellen. Erstellen Sie einen Bound, indem Sie einen passenden Namen festlegen. Der kopierte Bound befindet sich nun in Ihrem Account.

3 Aktivieren Sie in dem kopierten Switch-Baustein, der sich nun in Ihrem Account befindet, die Switches in den Einstellungen wie auf S. 36 gezeigt.

Wenn Sie noch keinen Bound erstellt haben, können Sie den erstellten Baustein-Bound nun mit Ihren Inhalten füllen und als Grundlage für Ihre Boundentwicklung nutzen. Die Switches sind automatisch im Bound gespeichert. Beachten Sie bei der Nutzung die "Hinweise für Gestaltende" im Baustein und löschen Sie diese nach Kenntnisnahme von den Folien.

Wenn Sie bereits einen Bound erstellt haben, können Sie diesen dennoch mit dem Baustein "Entscheidungspfade" ergänzen. Achten Sie auch in diesem Bound darauf, die Switches in den Einstellungen zu aktivieren. Kopieren Sie sich den Abschnitt "Entscheidungssituation mit Argumentation" an die gewünschte Stelle in Ihrem Bound.

Achtung: Die Switches sind hier nicht automatisch gespeichert und müssen erneut eingestellt werden.

Passen Sie dafür zunächst die Antworten der Umfrage an Ihre individuellen Antwortmöglichkeiten an. Hier können Sie entscheiden, welche Antwort- oder Entscheidungsmöglichkeiten Sie der Lerngruppe anbieten.





Damit auf die individuelle Entscheidung anschließend das passende Gegenargument (als Informationselement in Actionbound) folgt, müssen die Switches auf den jeweiligen Informationsfolien mit Gegenargumenten wie folgt eingestellt werden:

	Bedingungen		
information		S	0
	G Obacht: Für dieses Element ist ein Switch aktiv, daher wird es im Bound eventuell nicht abgespielt.	Element	•
Die Schulleitung hört euren Maßnahmen gespannt zu. Am Ende antwortet sie auf eure Ideen aber wie folgt:		Folgende Ideen habe gesammelt, die wir gerne präsentieren würden. He.	en wir der Schulleitung
"Ja, eure Idea, die Hälfte des Schulhofs als Wiese mit vielen verschiedenen Bäurnen unzugestalten, findei chricht so schlecht. Das Problem ist aber, dass		Antwort	•
		= Genau	•
		1: Die Hälfte des Schulhofs	als Wiese mit viel

Achten Sie darauf, dass im Switch die letzte Anweisung exakt dem jeweiligen Umfragepunkt entspricht, damit die Verknüpfung der Folien stimmt.

Passen Sie auf den weiteren Informationsfolien die Switches analog wie oben beschrieben zu den anderen Antwort- und Entscheidungsmöglichkeiten an. Zu jeder Entscheidungsmöglichkeit bei der Umfrage sollte eine Informationsfolie mit Gegenargumenten aufgeführt sein.

Sie können den Baustein nach Einbindung individualisieren und an Ihre Inhalte anpassen. Dafür können Sie beispielsweise den Text, die Umfrageantworten und die Gegenargumente Ihrem Sachverhalt entsprechend machen. Beachten Sie bei der Nutzung die "Hinweise für Gestaltende" im Baustein und löschen Sie diese nach Kenntnisnahme von den Folien.

Testen Sie den Bound, um die Switches auf ihre Funktionsfähigkeit zu überprüfen.